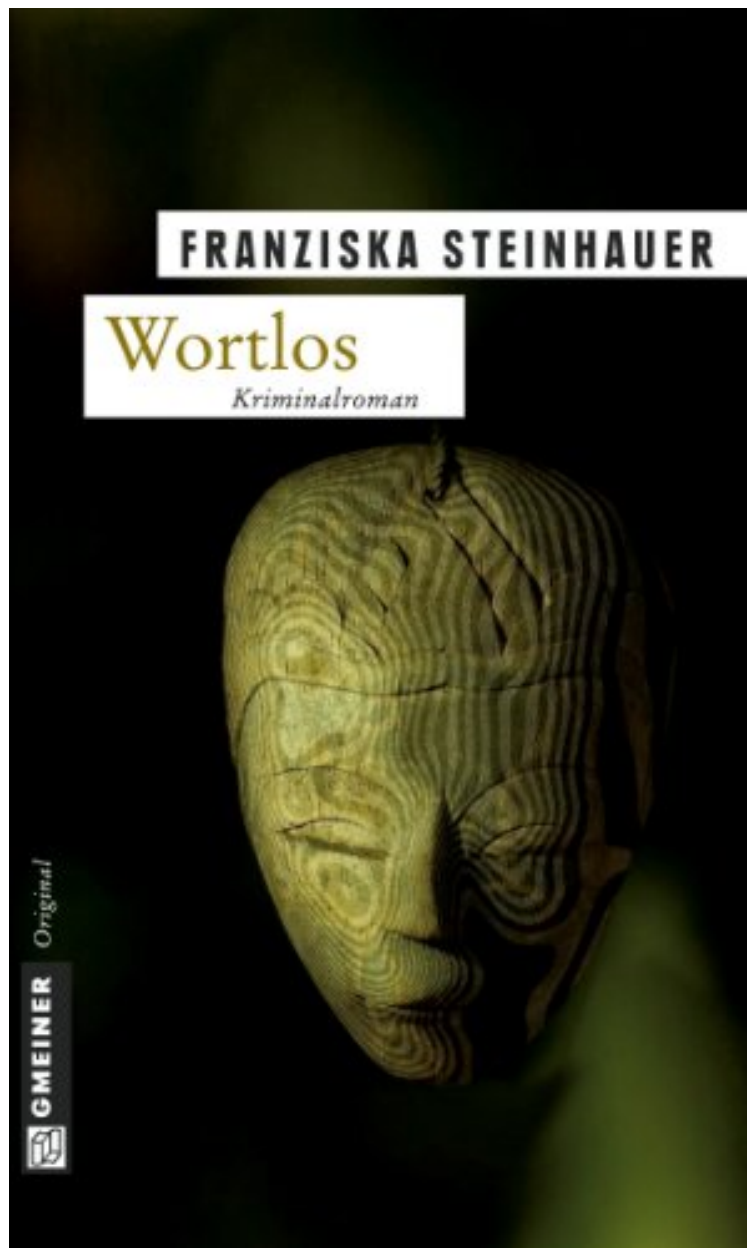


(Free) Wortlos: Peter Nachtigalls fnfter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Wortlos: Peter Nachtigalls fnfter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Franziska Steinhauer
ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #142918 in eBooksVerffentlicht am: 2009-08-09Erscheinungsdatum:
2009-08-09File Name: B00FOJ1R5E | File size: 25.Mb

Von Franziska Steinhauer : Wortlos: Peter Nachtigalls fnfter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wortlos: Peter

Nachtigalls fnfter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle GeschichteVon KrabatSpannung pur ist man von Franziska Steinhauers Krimis ja gewohnt aber "Wortlos" ist noch besser als ihre bisherigen Cottbus-Krimis.Virtuos verbindet die Autorin Cottbus und Spreewald mit Haiti und Voodoo, als gbe es nichts selbstverstndlicheres, Hut ab! Viele geschickt gelegte Fhrten fhren Hauptkommissar Nachtigall und den Leser in die Irre.Ich konnte die Autorin bei ihrer Buchvorstellung in Iserlohn erleben. Selten habe ich eine so lebendige Lesung miterlebt, bei der frhliche Ausgelassenheit ebenso wie vor Spannung atemlose Stille herrschten. Die Zuhrer waren begeistert. Ich habe den Krimi am nchsten Tag nicht aus der Hand legen knnen und in "einem Rutsch" gelesen. - sehr empfehlenswert!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gute Unterhaltung!Von CharlieEigene Meinung:Auf dem Cover ist eine fremdldische Maske abgebildet. Der Hintergrund ist in Schwarz gehalten. Der Krimi spielt in der heutigen Zeit in Cottbus.Kommissar Peter Nachtigall hat ein ganz spezielles Aussehen. Er ist fast zwei Meter gross, hat einen Bauchansatz und trgt sein Haar zu einem Zopf zusammen gebunden. In sein Privatleben erhlt man einige Einblicke. Es gab Situationen, da hatte ich ein Schmunzeln im Gesicht. Er hat ein grosses Herz, kann aber seine Tochter einfach nicht loslassen. Sein Team besteht aus Michael Wiener, der badischen Dialekt spricht, und Albrecht Skorubski. Die Autorin hat die Figuren sehr gut beschrieben. Das Kopfkino funktioniert bei mir einwandfrei.Claudine Caro wird ermordet aufgefunden. Ihre Leiche ist in einem furchtbaren Zustand. Die Ermittler stellen sich folgende Frage: War dieser sinnlose Mord ein Anschlag aus der rechten Szene oder wurde sie Opfer eines Voodoo-Zaubers? In ihrer Wohnung finden sie verschiedene Hinweise auf diverse Schutzzauber. Auch ihre Tante Madeleine Treschker ist ratlos. Kurze Zeit spter wird ihr Verlobter Meinert Hagen tot aufgefunden. Er ist auf die gleiche schreckliche Weise gettet worden. Von Claudines Freundeskreis kann jeder das nchste Opfer sein. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt fr Kommissar Nachtigall und sein Team.Zuerst hatte ich meine Bedenken, weil Wortlos" der fnfte Teil der Kommissar-Nachtigall-Reihe ist. Das war aber total unbegrndet. Ich hatte berhaupt keine Probleme mich einzulesen. Kommissar Nachtigall kam mir mit der Zeit wie ein alter Bekannter vor. Der berhmtete rote Faden hat mich sehr gut durch das Buch gefhrt. In diesem Roman habe ich sehr viel ber die haitianischen Kultur und Voodoozauber erfahren. Der Autorin ist es sehr gut gelungen, mich die ganze Zeit zu fesseln. Das Ende war fr mich sehr berraschend. Ich htte nie mit dieser Wendung gerechnet. Es war garantiert nicht mein letztes Buch von dieser Autorin.Der Krimi bekommt von mir volle fnf Sterne!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Peter Nachtigall von Franziska SteinhauerVon S. I. T.Die Reihe ist echt schn geschrieben, zumal man auf echte Pltze und Orte stt, wenn man die Gegend befahrt! Also wir sind begeistert und warten gespannt auf neue Fille!

KurzbeschreibungCottbus. An der Stadtmauer findet ein Skateboarder die Leiche einer schwarzen Frau, die auf uerst brutale Weise gettet wurde. Schnell stellt sich heraus, dass es sich bei dem Mordopfer um Claudine Caro handelt, eine aus Haiti stammende Studentin an der Brandenburgischen Technischen Universitt. Die Staatsanwaltschaft befurchtet einen fremdenfeindlichen Hintergrund der Tat, eine Vermutung, die auch in der Presse die Runde macht.Doch Hauptkommissar Peter Nachtigall entdeckt mysterise Gegenstnde im Zimmer der jungen Frau, die in eine ganz andere Richtung weisen: Offensichtlich wollte sich Claudine Caro mithilfe eines Voodoo-Zaubers vor einer tdlichen Gefahr schtzen. Beunruhigt folgt er dieser Spur und dringt tief ein in die Vorstellungen des Voodoos - nicht ahnend, dass es schon bald weitere Tote geben soll. Jeder, der die Haitianerin kannte, scheint pltzlich in Lebensgefahr zu schweben

KurzbeschreibungCottbus. An der Stadtmauer findet ein Skateboarder die Leiche einer schwarzen Frau, die auf uerst brutale Weise gettet wurde. Schnell stellt sich heraus, dass es sich bei dem Mordopfer um Claudine Caro handelt, eine aus Haiti stammende Studentin an der Brandenburgischen Technischen Universitt. Die Staatsanwaltschaft befurchtet einen fremdenfeindlichen Hintergrund der Tat, eine Vermutung, die auch in der Presse die Runde macht.Doch Hauptkommissar Peter Nachtigall entdeckt mysterise Gegenstnde im Zimmer der jungen Frau, die in eine ganz andere Richtung weisen: Offensichtlich wollte sich Claudine Caro mithilfe eines Voodoo-Zaubers vor einer tdlichen Gefahr schtzen. Beunruhigt folgt er dieser Spur und dringt tief ein in die Vorstellungen des Voodoos - nicht ahnend, dass es schon bald weitere Tote geben soll. Jeder, der die Haitianerin kannte, scheint pltzlich in Lebensgefahr zu schweben

BuchrckseiteDer grausame Mord an einer schwarzen Studentin erschtttert Cottbus. Gibt es einen fremdenfeindlichen Hintergrund oder wurde die Haitianerin Claudine Caro tatschlich Opfer eines Voodoo-Zaubers? Und wovor frchtete sich die junge Frau bereits lange vor der Tat? Kommissar Peter Nachtigall beginnt zu ermitteln und gert schon bald in ein Dickicht aus dunklen Geheimnissen und brutaler Gewalt. Jeder, der das Opfer kannte, scheint pltzlich in Lebensgefahr zu schweben ...